

Union Booßen der große Überraschungssieger beim 7.OLD-MAN-SCHLAUBECUP

Nach den ersten Vorrundenspielen in der Gruppe A hätte wohl keiner auf Booßen als Turniersieger gesetzt. Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen erreichten sie mühevoll das Halbfinale und profitierten von der Punkteteilung im Spiel der Müllroser gegen Petersdorf. In diesem letzten Spiel der Gastgeber ging man 2x in Führung, doch jedes Mal kassierte man postwendend den Ausgleich. Durch diese Punkteteilung scheiterten wieder einmal die Müllroser am Einzug in ein Halbfinale. Ebenso erging es der Eintracht, die ihre Möglichkeiten gegen Markendorf nicht nutzte und über ein 0:0 nicht hinauskam. Gruppensieger wurde Petersdorf die ohne Niederlage ins Halbfinale zogen.

In Gruppe B bestimmte eindeutig der FC Union aus Frankfurt das Geschehen. Mit 4 Siegen und nur 2 Gegentoren deuteten sie an, dass der Turniersieg nur über dieses Team gehen sollte. Spannend ging es zu um Gruppenplatz 2. Groß Muckrow hatte es im Spiel gegen Polizei SV in der Hand alles klar zu machen. Doch die Muckrower verloren ihr Spiel und verpassten auf Grund des schlechteren Torverhältnisses gegenüber Güldendorf das Halbfinale. Durch den Sieg des PSV rutschten ebenfalls auf Grund der Tore die Oldies des MSV auf den letzten Gruppenplatz. Viel Beifall von den zahlreichen Zuschauer hatten die Ü50-Herren in ihren Spielen geerntet, doch hätte man ein Tor mehr erzielt, dann hätte man Platz 7 erreichen können. Damit fanden wie schon in den letzten Jahren die Spiele um die Podestplätze ohne den Gastgeber statt. Im ersten Halbfinale setzte sich Güldendorf glücklich mit 1:0 gegen Petersdorf durch. Das 2.Halbfinale Union Frankfurt gegen Union Booßen war Spannung pur. Als nach dem Schlusspfiff noch kein Sieger feststand (1:1), traten im anschließenden 9-m-Schießen 12 Schützen an. Held des Krimis war der Booßener Torhüter Marko Hinz. Erst erzielt er selbst einen Treffer und anschließend meistert er den Schuss des Frankfurter Schützen. Damit spielte der Turnierfavorit nur noch im kleinen Finale und besiegte Petersdorf knapp mit 2:1. Auch das Finale fand keinen Sieger, denn Güldendorf und Booßen trennten sich torlos. Wieder standen die Torhüter im Mittelpunkt und der Booßener Kieper hatte wie schon im Halbfinale das bessere Ende für sich. Mit zwei gehaltenen Neunmetern bescherte er seiner Mannschaft den Tuniersieg.

Zahlreiche Sponsoren sorgten auch wieder zur Freude der Spieler, dass jedes 11. Tor mit einer Flasche Sekt prämiert wurde. Aus den Händen der Organisatoren nahmen Stefan Fölger vom FC Union Frankfurt (Bester Spieler und Bester Torschütze / 8 Treffer) sowie Andreas Jätzlau vom Müllroser SV (Bester Torwart) ihre Ehrenpreise entgegen.

Viel Lob an die Organisatoren gab es von den teilnehmenden Mannschaften und Zuschauern, und so freut man sich auch schon auf das nächste Jahr, wenn der Müllroser SV wieder in die Schlaubetalhalle nach Müllrose zum 8. OLD-MAN-SCHLAUBECUP einlädt.



Spielzeit : 10 Minuten

Gruppe	Spielpaarung			Ergebnis
A	Müllroser SV 98	-	MSV Eintracht Frankfurt (Oder)	1:3
A	SV Rot-Weiß Petersdorf	-	SV Blau-Weiss Markendorf	2:1
B	Müllroser SV 98 - Ü50	-	FC Groß Muckrow 90	1:3
B	SV Güldendorf 90	-	Polizei SV Frankfurt (Oder)	3:1
A	SV Union Booßen	-	Müllroser SV 98	0:1
A	MSV Eintracht Frankfurt (Oder)	-	SV Rot-Weiß Petersdorf	1:2
B	FC Union Frankfurt (Oder)	-	Müllroser SV 98 - Ü50	3:0
B	FC Groß Muckrow 90	-	SV Güldendorf 90	1:0
A	SV Blau-Weiss Markendorf	-	Müllroser SV 98	2:2
A	SV Union Booßen	-	MSV Eintracht Frankfurt (Oder)	2:1
B	Polizei SV Frankfurt (Oder)	-	Müllroser SV 98 - Ü50	0:2
B	FC Union Frankfurt (Oder)	-	FC Groß Muckrow 90	4:1
A	SV Blau-Weiss Markendorf	-	SV Union Booßen	1:3
A	Müllroser SV 98	-	SV Rot-Weiß Petersdorf	2:2
B	Polizei SV Frankfurt (Oder)	-	FC Union Frankfurt (Oder)	0:2
B	Müllroser SV 98 - Ü50	-	SV Güldendorf 90	0:3
A	MSV Eintracht Frankfurt (Oder)	-	SV Blau-Weiss Markendorf	0:0
A	SV Rot-Weiß Petersdorf	-	SV Union Booßen	1:0
B	FC Groß Muckrow 90	-	Polizei SV Frankfurt (Oder)	2:3
B	SV Güldendorf 90	-	FC Union Frankfurt (Oder)	1:3
1.HF	SV Rot-Weiß Petersdorf	-	SV Güldendorf 90	0:1
2.HF	FC Union Frankfurt (Oder)	-	SV Union Booßen (1:1)	6:7 (n.9m)
Platz 9	SV Blau-Weiss Markendorf	-	Müllroser SV 98 - Ü50	3:1 (n.9m)
Platz 7	MSV Eintracht Frankfurt (Oder)	-	Polizei SV Frankfurt (Oder)	2:3 (n.9m)
Platz 5	Müllroser SV 98	-	FC Groß Muckrow 90	1:3 (n.9m)
Platz 3	SV Rot-Weiß Petersdorf	-	FC Union Frankfurt (Oder)	1:2
Finale	SV Güldendorf 90	-	SV Union Booßen (0:0)	1:2 (n.9m)

Endstand:

1. SV Union Booßen
2. SV Güldendorf 90
3. FC Union Frankfurt (Oder)
4. SV Rot-Weiß Petersdorf
5. FC Groß Muckrow 90
6. Müllroser SV 98
7. Polizei SV Frankfurt (Oder)
8. MSV Eintracht Frankfurt (Oder)
9. SV Blau-Weiss Markendorf
10. Müllroser SV 98 Ü50

Bester Spieler : Stefan Fölger (FC Union Frankfurt (Oder))
Bester Torwart : Andreas Jätzlau (Müllroser SV 98)
Bester Torschütze : Stefan Fölger (FC Union Frankfurt (Oder))

Hans-Dieter Koch
Müllroser SV 98 – Abteilung Fußball